



Pratteln, 15. Mai 2017

## Interpellation: «Hochwasserschutz in Pratteln»

Nach den letztjährigen Hochwasser die wir in Pratteln hatten und der dringlichen Interpellation die am 27.06.2016 eingereicht und beantwortet wurde. Möchte ich nun einige weitere Fragen stellen, im Bezug zu den Massnahmen die von der Seite Gemeinde getroffen wurde.

Viele Betroffene und geschädigte haben auch auf Anweisung und Empfehlung der Gebäudeversicherung ihre Gebäude mit baulichen Massnahmen geschützt. Siehe zb. in der Schauenburgerstrasse, am Blözenweg oder an der Rosenmattstrasse. Wie sieht es von Seite der Gemeinde aus ?

In der Beantwortung auf meine Fragen der dringlichen Interpellation hat der Gemeinderat erwähnt das man mit versierten Fachleuten die Lage analysieren werde.

Nun meine Fragen an den Gemeinderat:

1. Was ergaben die Abklärungen mit der Gebäudeversicherung und den Spezialisten betreffend der Bäche in Pratteln ?
2. Was für bauliche Massnahmen sind in den Bächen notwendig ?
3. Sind bereits Massnahmen umgesetzt ?
4. Wann werden die allfälligen Massnahmen umgesetzt und wer trägt die Kosten ?
5. Wurde im Zusammenhang mit der Baustelle an der Hauptstrasse etwas an der Dimensionierung der Leitung des Talbaches geändert ?
6. Wurden mit der Gemeinde Muttenz betreffend Lachmatt Gespräche geführt, falls Ja was ergaben diese ?

Ich danke dem Gemeinderat für die Beantwortung meiner Fragen.

SVP Einwohnerrat  
Urs Schneider

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'U. Schneider', written over the printed name.